

Krone-Hallencup

Kronen Zeitung Die HFM für Wiener Schulen



Die Mädchen der Polgarstraße feierten ihren bereits siebenten Titel beim „Krone“-Hallencup. Im Finale gab es im Donaustadt-Bezirksduell gegen die Plankenmaisstraße einen klaren 5:0 (3:0)-Sieg. Die Tore für das Team von Trainer Karlheinz Piringer erzielten Yvonne Frey und Kapitänin Nadja Theirich.

Fotos: Gerhard Gradwohl

So sehen Sieger aus

Die Mädchen der Polgarstraße eroberten ihren bereits siebenten Titel beim „Krone“-Hallencup

Sie sangen die Fußball-Hymne „So sehen Sieger aus“ und tanzten wild durch den Tipp3-Soccerdome. Die Mädchen der Polgarstraße feierten vor den Augen ihrer begeistertsten Direktorin Gabriele Michalek ausgelassen ihren bereits siebenten Titel beim „Krone“-Hallencup.

Beim 5:0 (3:0) im Finale im Donaustadt-Bezirksduell gegen die Plankenmaisstraße spielten Yvonne Frey, die mit ihren rosaroten Schuhen für die ersten beiden Tore sorgte, und vor allem Nadja Theirich groß auf. Die Kapitänin und Leistungsträgerin der Wiener Unter-16-Auswahl lenkte das Spiel ihres Teams und erzielte gleich drei Volltreffer. Ihr Schuss zum 3:0 ins Kreuzack war zudem „Tor des Tages“.

Trainer Karlheinz Piringer lobte: „Gratulation an meine Mädels, sie haben toll ge-

spielt.“ Die nackten Zahlen unterstreichen das. Die Titelverteidigerinnen eroberten in sieben Spielen sieben Siege – bei einem Torverhältnis von 28:4. Bitter fiel die Statistik für das Ella-Lingens-Gymnasium aus. Obwohl die Siegerinnen von 2009 im gesamten Turnierverlauf nur ein Gegentor kassierten, reichte es lediglich zu Platz drei.

Sonja Spindelhofer, Fachinspektorin für Bewegungserziehung und Sport, sagte: „Da sieht man, wie eng es zugeht. Das Niveau steigt von Jahr zu Jahr.“

Ihr besonderer Dank galt den Direktoren und den Sportlehrern für ihren Einsatz. Hervorzuheben dabei ist Martin Jorde, Trainer der Ödenburgerstraße. Er holte für den Finaltag extra eine Schülerin vom Skikurs aus Abtenau und fuhr sie dann wieder zurück – jeweils in seiner Freizeit. Die Tankkosten zahlte er aus seiner privaten Tasche. Matthias Mödl



AUF EINEN BLICK

Mädchenfinale „Krone“-Hallencup

Gruppe A: Ödenburgerstraße – Plankenmaisstraße 1:2, Wiesberggasse – Ella Lingens Gymnasium 0:2, Ella Lingens Gymnasium – Ödenburgerstraße 1:0, Plankenmaisstraße – Wiesberggasse 3:0, Wiesberggasse – Ödenburgerstraße 0:5, Ella Lingens Gymnasium – Plankenmaisstraße 0:0.

Gruppe B: Polgarstraße – Reinprechtsdorferstraße 3:0, Billrothstraße – Stubenbastei 2:0, Stubenbastei – Polgarstraße 0:3, Billrothstraße – Reinprechtsdorferstraße 3:1, Billrothstraße – Polgarstraße 0:2, Stubenbastei – Reinprechtsdorferstraße 4:2.

Spiel um Platz 7/8: Reinprechtsdorferstraße – Wiesberggasse 9:0. – **Spiel um Platz 5/6:** Ödenburgerstraße – Stubenbastei 3:2 im Siebenmeterschießen (0:0).

– **Spiel um Platz 3/4:** Ella Lingens Gymnasium – Billrothstraße 2:1 im Siebenmeterschießen (0:0). – **Finale:** Polgarstraße – Plankenmaisstraße 5:0. – **Polgarstraße spielte mit:** Viola Liebhart, Sabrina Heitzer, Nadine Kuderna, Stephanie Wacha, Denise Engleithner, Melanie Hainka, Ruby Zöhner, Nadja Theirich, Stephanie Großmann, Isabella Wimmer, Robine Schunerits, Julia Schmidt, Yvonne Frey, Nina Jedlicka.

Beste Torschützin: Sonja Vidovic (Reinprechtsdorferstraße) 17 Tore. – **Beste Torfrau:** Lare Ahmad (Ludwig-van-Höhen-Gasse). – **Wertvollste Spielerin:** Albesa Lezi (Enkplatz I).

Yvonne Frey (oranges Dress) traf im Finale zum 1:0 und 2:0 – ihre Turniertore zehn und elf.